

dem groÿen anligen land trünzillen dar sie
cuplung die pflegmisse dez klosters vnd
der lwest. Duseu ist gewesen ein hoher
vnd ein weiter päume gespreitet mit
langen elben der den meistern der kriste
heit hat präht ein süÿen frucht der geist
licheit vnd zu dez gelüstlichen schatten
zemeizen sogtmen frucht vnder seiner
wunsamkeit laufen zu vnd sind zu gelof
ten vnd laufent zu vil Jungfrauen kris
teuliches gelauben. Si ist gewest ein le
bendigen ader dez tales von spolet die
geschenket hat den neuen brunnen ei
nes lebendigen wazzers zu einer wider
bringunge vnd zu einem nutze der sel
der da itzund ist ausgerunnen mit
mangerlei pechlein in daz laut der